

**VIERTER TAG: Montag, 25. Mai 2020**

Hass und Lüge etwas entgegensetzen



**Eröffnung**

**Lobpreis**

Gepriesen sei unser Gott allezeit,  
jetzt und immerdar  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
Amen.

Ehre sei dir, unser Gott, Ehre sei dir.

**Hinführendes Gebet**

Himmlischer König,  
du Tröster und Geist der Wahrheit,  
der du überall bist und alles erfüllst,  
du Schatzkammer der Güter und Spender des Lebens:  
Komm und nimm Wohnung in uns,  
mach uns rein von jedem Makel  
und rette, o Gütiger, unsere Seelen!

**Kurze Stille**

## **Impuls**

„Das Schüren von Hass, Lügen, Manipulation von Fakten – das sind die Hauptwaffen der Sünde in der heutigen Welt. Als Christen müssen wir dem etwas entgegensetzen.“ So betont es Großerbischof Schewtschuk. Populistische Politiker, die Hass auf unserem Kontinent verbreiten, Spannungen und Konflikte provozieren und die Wahrheit verbiegen, gefährden das friedliche Zusammenleben. Wir müssen uns in acht nehmen, dass sie nicht auch in unseren Herzen Samen der Zwietracht säen. Als Christen sind wir aufgerufen, unsere Nächsten zu lieben und Frieden zu stiften. Wir alle kennen Lästerrunden und Gerüchteküchen und haben schon erlebt, wie wir mit hineingezogen werden und uns daran beteiligen, wenn über andere hinter ihrem Rücken hergezogen und schlecht geredet wird. An Lügen und Hassrhetorik erkennen wir jene dunklen Mächte, die Streit und Zwistigkeiten auf der Welt säen wollen. Beten wir um die Kraft und Einsicht des Heiligen Geistes, damit wir andere nicht vor schnell verurteilen, damit wir Lügen entlarven und ihnen die Wahrheit entgegensetzen, damit wir rechtzeitig spüren, wenn Zwietracht gesät wird, und mit Liebe antworten.

## **Gebet**

Herr, Gebieter, Allherrscher, umgib uns  
mit deinen heiligen Engeln, bewaffne uns mit den  
Waffen deiner Gerechtigkeit, umschirme uns  
mit dem Schutz deiner Wahrheit.  
Bewahre uns in deiner Macht, errette uns von jeder Drangsal  
und jedem Anschlag des Widersachers. AMEN

## **Bittgebet**

**V:** In Frieden lasset uns beten zum Herrn.

**A: Herr, erbarme dich.** oder: Kyrie eleison.

**V:** Um den Frieden von oben und das Heil unserer Seelen lasset uns zum Herrn beten.

**A: Herr, erbarme dich.** oder: Kyrie eleison.

**V:** Um den Frieden der ganzen Welt, den Wohlbestand der heiligen Kirchen Gottes und die Vereinigung aller lasset uns zum Herrn beten.

**A: Herr, erbarme dich.** oder: Kyrie eleison.

**V:** Für unseren hochheiligen allgemeinen Hohenpriester Franziskus, den Papst in Rom, für unseren hochgeweihten Erzbischof Stefan, den ehrwürdigen Priesterstand, den Diakonat in Christus, für den ganzen Klerus und alles Volk lasset uns zum Herrn beten.

**A: Herr, erbarme dich.** oder: Kyrie eleison.

**V:** Für diejenigen, denen die Regierung unseres Landes anvertraut ist und die ihm dienen, lasset uns zum Herrn beten.

**A: Herr, erbarme dich.** oder: Kyrie eleison.

**V:** Für diese Stadt (dieses Land), für jede Stadt und jedes Land und alle Gläubigen, die darin wohnen, lasset uns zum Herrn beten.

**A: Herr, erbarme dich.** oder: Kyrie eleison.

**V:** Um günstige Witterung, um gute Ernte und um friedliche Zeiten lasset uns zum Herrn beten.

**A: Herr, erbarme dich.** oder: Kyrie eleison.

**V:** Für die Reisenden zu Wasser, zu Lande und in der Luft, für die Kranken, Leidenden und Gefangenen und ihr Heil lasset uns zum Herrn beten.

**A: Herr, erbarme dich.** oder: Kyrie eleison.

**V:** Dass er uns befreien wolle von aller Trübsal, Hass, Not und Gefahr, lasset uns zum Herrn beten.

**A: Herr, erbarme dich.** oder: Kyrie eleison.

**V:** Hilf, errette, erbarme dich und bewahre uns, o Gott, durch deine Gnade.

**A: Herr, erbarme dich.** oder: Kyrie eleison.

**V:** Unserer allheiligen, reinsten, hochgelobten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebärerin und immerwährenden Jungfrau Maria und aller Heiligen gedenkend, lasset uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, hingeben.

**A: Dir, o Herr.**

**V:** Denn dir gebührt aller Ruhm, alle Ehre und Anbetung, dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**A: Amen.**

### **Pfingsthymnus**

**Komm, Heiliger Geist,** der Leben schafft,  
erfülle uns mit deiner Kraft.

Dein Schöpferwort rief uns zum Sein:

Nun hauch uns Gottes Odem ein.

**Komm, Tröster,** der die Herzen lenkt,  
du Beistand, den der Vater schenkt;  
aus dir strömt Leben, Licht und Glut,  
du gibst uns Schwachen Kraft und Mut.

**Dich sendet** Gottes Allmacht aus  
im Feuer und in Sturmes Braus;  
du öffnest uns den stummen Mund  
und machst der Welt die Wahrheit kund.

**Entflamme Sinne** und Gemüt,  
dass Liebe unser Herz durchglüht  
und unser schwaches Fleisch und Blut  
in deiner Kraft das Gute tut.

**Die Macht des Bösen** banne weit,

schenk deinen Frieden allezeit.  
Erhalte uns auf rechter Bahn,  
dass Unheil uns nicht schaden kann.

**Lass gläubig uns** den Vater sehn,  
sein Ebenbild, den Sohn, verstehn  
und dir vertraun, der uns durchdringt  
und uns das Leben Gottes bringt.

**Den Vater** auf dem ewgen Thron  
und seinen auferstandnen Sohn,  
dich, Odem Gottes, Heilger Geist,  
auf ewig Erd und Himmel preist.  
Amen.

### **Segensgebet**

Geheimnisvoller Gott,  
wir erbitten deinen Segen –  
für uns und für die Menschen im Osten Europas.  
Bestärke uns im Guten und schenke uns  
die Inspirationen des Heiligen Geistes,  
damit das Antlitz der Erde erneuert werde.  
Amen.